



**ANMELDUNG** bis 15. Mai 2018

An das **ZENTRUM TABOR**

Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

**TELEFON** 07524/708318

**TELEFAX** 07524/708317

**E-MAIL** tabor-reute@caritas-dicvrs.de

**NAME, VORNAME**

---

**EINRICHTUNG**

---

**DIENSTSTELLE**

---

**STRASSE**

---

**PLZ, ORT**

---

**TELEFON**

---

**E-MAIL**

---

**MESSAGE JA**  **NEIN**

**TÄTIGKEIT/FUNKTION**

---

**DATUM, UNTERSCHRIFT**

---

**RECHNUNGSADRESSE** (falls von angegebener Adresse abweichend)

---

---

### VERANSTALTUNGSORT

Parkhotel Jordanbad: Im Jordanbad 7, 88400 Biberach

### KOSTEN

330 Euro. (Kursgebühr, Übernachtung, Verpflegung, inkl. Nutzung der Terme und Saunalandschaft)

Gegen einen Aufpreis kann für 18. Juli abends eine Massage gebucht werden.

### ANREISE

**MIT DER BAHN:** Bis Biberach.

Von dort mit Linienbus 250 oder 253 zum Jordanbad

**MIT DEM AUTO:** Das Jordanbad liegt am Schnittpunkt der B 30 von Ulm nach Friedrichshafen und der B 312 von Riedlingen nach Memmingen.  
Ausfahrt Jordanbad

Das **Tabor-Forum** ist eine gemeinsame Veranstaltung des **Zentrums Tabor** und seiner **Kooperationspartner**.

Das Zentrum für karitativ-diakonische Spiritualität Tabor GbR ist eine Kooperationseinrichtung der diözesanen Caritasverbände in Baden-Württemberg und der Franziskanerinnen von Reute.



# GOTTES- SEHNSUCHT UND MARKT

**Tabor-Forum für Führungskräfte**  
18.–19. Juli 2018  
Parkhotel Jordanbad



**tabor**

Zentrum für  
karitativ-diakonische  
Spiritualität



Im Alltag von Führungskräften in karitativen Organisationen ist die Spannung zwischen **GottesSehnsucht und Markt** nicht aufzulösen. Unter dem Druck gesellschaftlicher Veränderungsprozesse und notwendiger Wirtschaftlichkeit sind sie gefordert, die christliche Identität ihrer Organisation zu bewahren und weiter zu entwickeln, ohne dabei selbst »auf der Strecke« zu bleiben.

Die christliche Identität zeigt sich in der Person der Führungskraft selbst: wie sie Werte lebt und aus welchen inneren Haltungen heraus sie entscheidet und handelt. Diese Identität scheint auch in der Kultur auf, die in einer Organisation gelebt wird. In den aktuellen gesellschaftlichen Prozessen tritt hierbei eine Frage in den Vordergrund: Wie gelingt es, religiöse und kulturelle Verschiedenheit der Mitarbeitenden und Hilfesuchenden wahrzunehmen, anzuerkennen und die damit verbundenen Lernprozesse zu gestalten?

Mit dem Thema »**Vielfalt erschreckt – Vielfalt bereichert**« geht das Tabor-Forum 2018 dieser Frage nach und konkretisiert sie am Beispiel der Verständigung zwischen Christen und Muslimen: Was hilft, Fremdheit zu überwinden? Wie kann Verschiedenheit wertgeschätzt und als Ressource erfahren werden? Welche Orientierung gibt der christliche Glaube? Welche Anregungen finden sich in der franziskanischen Spiritualität?

Im Namen der Träger und Kooperationspartner des Zentrums TABOR darf ich Sie einladen, gemeinsam diesen Fragen nachzugehen.

**ELISABETH KEHLE** Leiterin Zentrum Tabor

### **ALS REFERENTEN BEGLEITEN UNS AUF DIESEM WEG**

**PROF. DR. BERND-JOCHEN HILBERATH** Institut für ökumenische und interreligiöse Forschung, Tübingen

**DR. MAHMOUD ABDALLAH** Zentrum für islamische Theologie, Tübingen

**SR. PAULIN LINK** Franziskanerin von Reute, Schöntal

### **DAS TABOR-FORUM**

- bietet eine Kombination aus inhaltlichen Impulsen zum Thema Vielfalt, spiritueller Einübung und Vertiefung
- ermöglicht Dialog, Austausch und Begegnung
- lässt Raum für Ruhe und Entspannung
- lädt ein zu persönlicher Besinnung, Stille und Liturgie

### **EINGELADEN SIND**

Führungskräfte in Diensten, Einrichtungen, Verbänden und Regionen der Caritas

Das **Tabor-Forum** ist eine Veranstaltung des Zentrums Tabor und seiner Kooperationspartner.

### **»VIELFALT ERSCHRECKT – VIELFALT BEREICHERT«**

#### **PROGRAMM**

**Mittwoch, 18.7. 2018**

- 13.00 Uhr Ankommen, Kaffee, Getränke, Gebäck  
14.00 Uhr Begrüßung durch Diözesancaritasdirektor  
Pfarrer Oliver Merkelbach  
Einstieg und Kennlernen  
15.00 Uhr Pause – Kaffee, Getränke, Gebäck  
15.30 Uhr Auf dem Weg zu einer Theologie des Zusammenlebens  
17.45 Uhr Unterbrechung  
18.00 Uhr Ruhe und Entspannung  
Möglichkeiten:  
Besuch der Therme und Sauna, Massage  
20.00 Uhr Sommerliches Abendessen  
21.30 Uhr Musik zur Nacht  
21.45 Uhr Spiritueller Tagesabschluss

**Donnerstag, 19.7. 2018**

- 7.30 Uhr Morgenimpuls  
8.00 Uhr Frühstück  
9.00 Uhr »Lehrhaus Vielfalt« I  
12.00 Uhr Unterbrechung – spiritueller Impuls  
12.30 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr »Lehrhaus Vielfalt« II  
15.15 Uhr Kaffeepause  
15.30 Uhr Resümee  
16.00 Uhr Liturgie zum Abschluss  
16.45 Uhr Verabschiedung und Ende